

Extra-Tipp Willich 23.10.16

„Fahrradwerkstatt“ im No. 7

„Mechaniker“ schrauben an Rädern für Flüchtlinge. Nun kann die Werkstatt des No. 7 offiziell an den Start gehen.

Neersen. Schon seit Anfang des Jahres treffen sich die fleißigen „Mechaniker“ Bodo Watzka, Jürgen Poscher und Peter Mingers, Mitglieder des AKF-Fahrradteams, im Neersener Kinder- und Jugendtreff No. 7, um für die Flüchtlinge, aber auch gerne mit ihnen, gebrauchte Räder fit zu machen. Nun ist es soweit, und die Werkstatt kann offiziell an den Start gehen!

Hof und Garage des No. 7 wurden leer geräumt und „fein“ gemacht, so dass es Platz für das Reparieren, aber auch zum Abstellen der Räder gibt. Die Eröffnung und Einweihung sowie eine kleine Feierstunde zur Ehrung der engagierten Freiwilligen finden am Mittwoch, 2. Novem-



Gemeinsam kann man viel erreichen: Im No. 7 werden jetzt Fahrräder für Flüchtlinge wieder fein her gemacht. Foto: Stadt Willich

ber, um 17.30 Uhr, statt.

Gleichzeitig freuen sich die Aktiven über weitere Fahrradspenden, da nun die meisten Räder repariert und an den Mann oder die Frau gebracht wurden! Räder aller Größen und jeden Zustandes können

also am 2. November zwischen 17.30 und 19.30 Uhr in der Neersener Virmondstraße 7 abgegeben werden. „Wer keine Transportmöglichkeit hat, kann sich gerne unter Telefon 02156 492766 melden“, so Sabine Räfle vom No. 7.